

Menschen: Stephanie Hammerer

1. Dezember 2025



Nach zehn Jahren in Wien, wo sie Gesundheits-Management und Public Health studiert und in diesem Bereich gearbeitet hat, ist Stephanie Hammerer der Liebe wegen nach Vorarlberg zurückgekehrt. Seit zwei Jahren bringt die gebürtige Bludenzerin, die in Ludesch wohnt, ihre Expertise beim Vorarlberger Kinderdorf ein und gestaltet dort seit Anfang November den Bereich „Familienimpulse“ als fachliche Leitung. In den nächsten Monaten wird sie in dieser Funktion öfter einmal im Walgau unterwegs sein. Denn in Zusammenarbeit mit der Regio Im Walgau hat sie sich vorgenommen, das mobile Beratungsangebot für Familien, das bisher vor allem den Bewohnern größerer Wohnanlagen vorbehalten war, in den Walgaugemeinden zu etablieren. Dem ging eine größere Studie voraus. Das Familienimpulse MOBIL-Team des Kinderdorfes wollte wissen,

was die Familien in der Region brauchen. Die Befragten zeigten sich durchaus zufrieden mit den bestehenden Angeboten, wünschten sich aber Orte, an denen man sich begegnen und mit anderen Familien vernetzen kann. Der Familienimpulse MOBIL-Bus, in dem neben verschiedensten Spielen auch eine Kaffeemaschine und andere Getränke mitfahren, wird deshalb im Walgau Halt machen und zum gemütlichen Kennenlernen einladen. Aktuell sind Kooperationen mit Partnern in Göfis, Schlins und Schnifis fixiert. „Für jene, die Beratung wünschen, haben wir einen dicken Ordner dabei“, verspricht Stephanie Hammerer, dass das Vor-Ort-Team dann auch Antworten parat hat, wenn Fragen zu den unterschiedlichsten Themen auftauchen. Schließlich soll dieses Präventiv-Angebot dazu beitragen, die Belastungen von Familien zu reduzieren. In den Sommermonaten werden Jung und Alt zudem Gelegenheit bekommen, sich bei Spielefesten zu amüsieren und neue Freundschaften zu knüpfen.

